

CODIERSCHALTGERÄT KEYCODE

Bedienungsanleitung

KC3

Ausführung in 2-Draht-Technik

CODIERSCHALTGERÄT KEYCODE KC3

Das KC3 ist ein Codierschaltgerät, welches 1 Öffnungscodes akzeptiert. Das KC ist dafür vorgesehen, bis zu 3 verschiedene Befehle über die Tastatur zu geben. Z.B. AUF - STOP - ZU bei Torsteuerungen, oder den Öffnungsimpuls für verschiedene Garagen.

Über die Tastatur wird mit einem Mastercode 1 beliebige, maximal 8 Stellen lange Codezahlen eingegeben. Die einmal eingegebenen Daten bleiben auch bei Stromausfall erhalten. Das Gerät besteht aus 2 Teilen: Der Tastatur und dem Decoder. Die Tastatur und der Decoder sind als Paar mit einer Schlüsselnummer aufeinander eingestellt. Diese Einstellung wird im Werk vorgenommen. Es können immer nur Tastatur und Decoder mit der gleichen Schlüsselnummer zusammenarbeiten. Die Verbindung Tastatur und Decoder erfolgt über eine 2-Draht Leitung beliebiger Länge. Der Decoder besitzt 3 potentialfreie Relais-Ausgänge.

Installation des KC3

Die Tastatur wird mit 2 Drähten (eine Klingelleitung genügt) an den Decoder angeschlossen. Auf die Polarität braucht nicht geachtet werden. Die Relaisausgänge werden entsprechend Ihrer Funktion verdrahtet. Nach Ankleben der Betriebsspannung ist das KC betriebsbereit.

Nach der Eingabe eines gültigen Öffnungscodes und Drücken der Taste mit dem Glockensymbol leuchtet die grüne LED der Tastatur. **(Auf Sonderwunsch können auch Geräte geliefert werden, bei denen die Bestätigung durch die Taste mit dem Glockensymbol nicht nötig ist.)**

Wird nun eine Taste gedrückt, die mit einer Funktion belegt ist, so zieht das entsprechende Relais an, und zwar so lange, wie die Taste gedrückt wird.

Bei der Tastatur KCT3G (für Garagen) Rel.1 bei Taste 1, Rel.2 bei Taste 2 und Rel.3 bei Taste 3.

Bei der Tastatur KCT3T (für Tore / Rolladen) Rel.1 bei Taste 1, Rel.2 bei Taste 4 und Rel.3 bei Taste 9.

Wenn der Decoder KC3-E230V/IP43/3T verwendet wird.

Wird der Decoder KC3-E230V/IP43/2T/KL verwendet so zieht Relais 3 an, wenn die Taste mit dem Glockensymbol gedrückt wurde, ohne daß vorher ein Code eingegeben wurde. Diese Funktion kann dazu verwendet werden, um z.B. eine Türklingel zu betätigen, eine Beleuchtung einzuschalten oder ähnliches.

30 Sekunden (beim KCT3G) oder 60 Sekunden (beim KCT3T) nach dem letzten Tastendruck erlischt die grüne LED und das KC ist wieder gesperrt. Soll es vor dem Ablauf dieser Zeit wieder gesperrt werden, dann muß die Taste mit dem Glockensymbol gedrückt werden. Das KC sperrt dann sofort. Durch Setzen der Brücken JP1 und JP2 kann der Impuls von Rel.1 verlängert werden. Das heißt, daß das Relais angezogen bleibt, auch wenn die Taste losgelassen wird, und erst nach der eingestellten Zeit abfällt. Dadurch ist es möglich, daß das Öffnen des Tores automatisch erfolgt, ohne das die Taste gehalten wird, das Schließen des Tores aber nur durch Totmann - Steuerung möglich ist. Das Relais fällt aber sofort ab, wenn irgend eine andere Zifferntaste gedrückt wird. Dadurch kann der Öffnungsvorgang jederzeit unterbrochen werden.

Jedes Drücken einer Taste muß durch Aufleuchten der gelben LED bestätigt werden.

Leuchtet bei der Codeeingabe die rote LED auf, dann wurde ein falscher Code eingegeben. Die rote LED erlischt nach einigen Sekunden. Erst dann kann ein neuer Code eingegeben werden. Wenn 5 mal hintereinander ein falscher Code eingegeben wurde sperrt die Tastatur für 1 Minute.

Stellung der Jumper zur Ausgangsimpulsverlängerung:

Kein Jumper gesetzt: keine Verlängerung

Jumper JP1 gesetzt: 10 Sekunden Verlängerung

Jumper JP2 gesetzt: 20 Sekunden Verlängerung

Jumper JP1 + JP2 gesetzt: 40 Sekunden Verlängerung

Die Relais sind vom Programm her gegeneinander verriegelt und mit einer Schaltverzögerung ausgestattet, so daß es nicht möglich ist, auch bei schnellem Umschalten, daß 2 Relais gleichzeitig angezogen sind.

Programmierung des KC

1.0 Einprogrammieren eines neuen Öffnungscodes

- 1.1 **Drücken der Taste "P"** Die rote LED fängt an zu blinken
- 1.2 **Eingabe des gültigen Mastercodes (siehe auch unter "Werkseinstellung Mastercode")**
- 1.3 **Drücken der Taste mit dem Glockensymbol.** Die grüne LED fängt an zu blinken, die rote erlischt. (sollte die rote LED dauernd leuchten oder weiter blinken und die grüne LED nicht blinken, so war der eingegeben Mastercode falsch. Dann warten, bis keine LED mehr brennt und es neu versuchen.)
- 1.4 **Eingabe des neuen Öffnungscodes (bis zu 8 Stellen).**
- 1.5 **Drücken der Taste mit dem Glockensymbol.** Die grüne LED erlischt, der neue Öffnungscod ist nun gespeichert.

2.0 Programmierung eines neuen Mastercodes

- 2.1 **Drücken der Taste "P"**. Die rote LED fängt an zu blinken
- 2.2 **Eingabe des gültigen Mastercodes. (siehe auch unter "Werkseinstellung Mastercode")**
- 2.3 **Drücken der Taste mit dem Glockensymbol.** Die grüne LED fängt an zu blinken, die rote LED erlischt. (sollte die rote LED dauernd leuchten oder weiter blinken und die grüne LED nicht blinken, so war der eingegeben Mastercode falsch. Dann warten, bis keine LED mehr brennt und es neu versuchen.)
- 2.4 **Drücken der Taste "P"**. Die rote und die grüne LED blinken
- 2.5 **Eingabe des neuen Mastercodes (bis zu 8 Stellen)**
- 2.6 **Drücken der Taste mit dem Glockensymbol.** Die rote und grüne LED erlöschen, der neue Mastercode ist nun gespeichert.

3.0 Rücksetzen auf die Werkseinstellung (Wenn der Code vergessen wurde)

- 3.1 **Betriebsspannung unterbrechen**
- 3.2 **Einen Magneten an die Taste 7 (oder Taste 2 bei der langen Tastatur)halten und gleichzeitig die Betriebsspannung wieder herstellen.**
Es leuchtet dann die rote LED , und die grüne LED blinkt kurz auf. Damit ist das KC3 wieder auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Nach dem Rücksetzen ist für den 1. Öffnungscod die Werkseinstellung „Öffnungscod“ gültig. Für das neu Programmieren die Werkseinstellung „Mastercode“. Aus Sicherheitsgründen ist es sehr wichtig, die Werkseinstellung wieder zu ändern.

Wichtig: Der Magnet muß sich im Moment des Einschaltens an der Tastatur befinden. Wird der Magnet bei anliegender Betriebsspannung an die Tastatur gehalten leuchtet nur die rote LED auf, das KC3 wird aber nicht zurückgesetzt. So kann auch die richtige Position des Magneten herausgefunden werden.

Werkseinstellung Mastercode:

Werkseinstellung Öffnungscod:

Seriennr. Tastatur:

Seriennr. Decoder:

Fehlerdiagnose

Wenn das KC richtig installiert ist, so muß die gelbe LED im Decoder leuchten. Das Aufleuchten der LED kann sich bis zu 60 Sekunden nach dem Einschalten der Anlage verzögern. Die gelbe LED zeigt an, daß die Datenübertragung von der Tastatur zum Decoder funktioniert.

Wenn die Anlage nach dem Einschalten nicht richtig funktioniert, so sind folgende Tests durchzuführen:

1. Leuchtet bei jedem Tastendruck die gelbe LED in der Tastatur auf und leuchten die LED's der Tastatur wie in der Programmieranweisung beschrieben?

Wenn Nein:

Ist Betriebsspannung da?

Ist die Verbindung Decoder Tastatur in Ordnung?

(An den Klemmen der Tastatur kann eine Spannung von ca. 12V DC gemessen werden)

Wenn ja, dann ist die Tastatur in Ordnung, sonst Tastatur austauschen.

2. Die gelbe LED im Decoder leuchtet auch dann nicht, wenn ca. 60 Sekunden nach dem Einschalten gewartet wurde und die Taste mit dem Glockensymbol gedrückt wurde, obwohl die Tastatur in Ordnung ist.

Fehler im Decoder, austauschen.

3. Die gelbe LED im Decoder leuchtet, erlischt aber, wenn ein gültiger Öffnungscode eingegeben wird.

Schlüsselzahl im Decoder und in der Tastatur stimmen nicht überein.

Die Schlüsselzahl des Decoders in die Tastatur einprogrammieren.

Sollte der gültige Master- oder Öffnungscode vergessen worden sein, kann das Gerät auf den Werkscode zurückgesetzt werden.

Für den Fall, daß das Gerät im Werk repariert werden muß, sollte immer die komplette Einheit (Tastatur und Decoder) zurückgeschickt werden. Ferner ist es wichtig, daß eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung beigelegt wird.